

# CLASSIC DRIVER

## Editor's Choice: Jaguar E-Type SI 3,8 Liter Competition Roadster

### **Lead**

Gentlemen, start your imagination! Was kann man mit solch einem Jaguar E-Type wohl alles erleben? Im Fahrerlager, auf der Rennstrecke, als Blickfang auf der heimischen Garagenauffahrt. Uns fällt dazu einiges ein. Ihnen bestimmt auch.

Manche Autos sind einfach nur... richtig! Was wir hier aufgrund eher verteidigten Qualitätsjournalismus nicht auszusprechen wagen, trifft voll und ganz zu. Der Jaguar E-Type ist so ein Fahrzeug, ein „Wow-Car“. Super sexy, sehr stylish und auch cool. (Wichtiger Regiehinweis: Allerdings nur, wenn sich der Fahrer nichts dergleichen anmerken lässt.) Dieser Akkumulation von Trendbegriffen folgt eine Classic-Driver-Binnensicht, denn während sich manche schon mit einem E-Type der Serie III zufrieden geben, dürfen Sie von uns zurecht den „sophisticated approach“ erwarten. Wie wäre es also mit einem Semi-Lightweight Competition Roadster der begehrten Serie I?





Mit diesem Auto ist man ganz klar in einer anderen Liga unterwegs. Das ist ein Racer, der es in sich hat. Das Auto wurde von West Riding Jaguar komplett neu aufgebaut. Es basiert auf einem Roadster aus dem Jahr 1965 und weist zahlreiche Karosserieteile aus Aluminium aus. Das ganze kommt im Briggs Cunningham Le Mans Livree daher. Den 3,8-Liter-Block krönt eine Dreier-Batterie Weber-45-DCOE-Vergaser. Der E-Type soll für 300 PS gut sein, was in Anbetracht der Abmagerungskur für richtig Dampf sorgen sollte. Oder für mächtig Rauch, wenn Sie es zu forsch angehen und die Dunlop-L-Reifen nebst Magnesium-Felgen zum Rotieren bringen. Lassen Sie Ihren Vorstellungen doch einfach mal freien Lauf. Diese Jagdkatze wartet auf Sie bei [Coys of Kensington](#).





Hier geht's zum [Angebot](#).

*Fotos: Coys of Kensington*

**Galerie**







**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/editor%E2%80%99s-choice-jaguar-e-type-si-38-liter-competition-roadster>  
© Classic Driver. All rights reserved.